

Tersteegen, Gerhard: 481. Ja, Vater! (1733)

- 1 Ohn' eigne Wahl und Widerstreben
- 2 In alles seinen Willen geben,
- 3 Stets sagen ja und nimmer nein,
- 4 So wird man frei von aller Pein.
- 5 Vergnügt und still nach Gottes Winken
- 6 Muß unser Wille stracks ersinken
- 7 Und ohne Forschen heißen gut,
- 8 Was Gottes Wille will und tut.

(Textopus: 481. Ja, Vater!. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/58443>)